7.‘29.-‘35.

Woche nach dem
4. Sonntag n. Ostern

Hausandacht

F3PW

‘29. Sonntag

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 28, 1 - 10

© Schrifttum von

www.ordinariat.org

2022

1. *Anrufung*

Ruf Kantate: **S**ingt dem HErrn ein neues Lied, denn Er tat Wunder und enthüllte sein Werk vor den Augen aller Völker. Halleluja.

Leicht verbeugt singen alle:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn,

unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Die Sieger über das Tier, über sein Standbild und über die Zahl seines Namens standen auf dem gläsernen Meer mit Harfen Gottes. Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes.
(Off. 15, 2-3)

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

Ex. 15 [1]**D**em HErrn singen will ‖ ich ein Lied, * denn er ist hoch und erhaben. Roß und ‖ Reiter warf er ins Meer. * [2]Meine Stärke und mein Lied ist der HErr, er ward ‖ mir zum Retter. * Er ist mein Gott, ihn will ich preisen; den Gott meines ‖ Vaters will ich rühmen.

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

[3]**D**er HErr ist ein ‖ Siegesheld, * der ‖ HErr, das ist sein Name. * [4]Die Wagen des Pharao und seine Streitmacht warf ‖ er ins Meer. * Seine besten Streiter ver‖sanken im Schilfmeer.

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

[5]**D**ie Wogen be‖deckten sie, * sie versanken in die ‖ Tiefe wie ein Stein. * [6]Deine Rechte, HErr, verherrlicht ‖ sich durch Kraft; * Den Feind, o HErr, zer‖schmettert Deine Rechte.

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

6. *Psalm*

Ps. 136 [1]**D**ankt dem HErrn, denn ‖ Er ist gut; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * [2]Dankt dem ‖ Gott der Götter; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

[3]**D**ankt dem ‖ HErrn der Herren; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * [4]Er allein wirkte ‖ große Wunder; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

5 **E**r schuf den Him‖mel in Weisheit; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 6 Er befestigte die Erde ü‖ber dem Wasser; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

7 **E**r erschuf die ‖ großen Lichter; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 8 Die Sonne zur Herr‖schaft bei Tag; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

9 **M**ond und Sterne zur Herr‖schaft bei Nacht; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 10 Er schlug Ägyptens ‖ Erstgeburt; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

11 **E**r führte Israel aus seiner ‖ Mitte weg; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 12 Mit starker Hand und erho‖benem Arm; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

13 **E**r teilte das Schilf‖meer in Stücke; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 14 Er führte Israel mit‖ten hindurch; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

15 **D**en Pharao samt seinem Heer warf ‖ Er ins Schilfmeer; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 16 Er führte sein Volk ‖ durch die Wüste; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

17 **E**r schlug große ‖ Könige; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 18 Er tötete mächtige ‖ Könige; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

19 **S**ichon, den König der ‖ Amoriter; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 20 Og, den König ‖ von Basan; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

21 **E**r gab ihr ‖ Land als Erbe; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 22 Als Erbe seinem Knecht ‖ Israel; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

23 **E**r gedachte unser in der Er‖niedrigung; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 24 Er entriß uns ‖ unsern Gegnern; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

25 **E**r gibt allen Lebe‖wesen Speise; * denn, ‖ seine Huld währt ewig! * 26 Dankt dem ‖ Gott des Himmels; * denn, ‖ seine Huld währt ewig!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Erhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

✝ **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 8

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Off. 15 [3]*Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Groß und ‖ wunderbar * sind Deine Werke, ‖ HErr, Gott, Du – Allherrscher. * Gerecht ‖ und wahrhaftig * sind Deine Wege, ‖ Du König der Völker.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[4]**W**er sollte Dich nicht ‖ fürchten, HErr, * und nicht ‖ Deinen Namen preisen? * Denn Du al‖lein bist heilig: * Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist ‖ offenbar geworden.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

6. *Psalm*

Ps. 147 [1]**H**al‖leluja! * – Lobt den ‖ HErrn, denn er ist gut! * Preist unseren Gott, denn ‖ Er ist hold! * ihm ge‖bührt der Lobgesang.

[2]**D**er HErr baut Je‖rusalem; * die Versprengten Is‖raels sammelt Er. * [3]Er heilt, die zerbrochenen ‖ Herzens sind, * verbindet ih‖re schmerzenden Wunden.

[4]**E**r stellt die Zahl der ‖ Sterne fest, * ruft ‖ sie alle mit Namen. * [5]Groß ist unser HErr und gewal‖tig an Kraft; * seine Weis‖heit ist unermeßlich.

[6]**D**er HErr hilft den E‖lenden auf; * die Frevler erniedrigt ‖ Er bis auf den Boden. * [7]Stimmt dem HErrn ein ‖ Danklied an, * preist mit der ‖ Zither unsern Gott!

[8]**E**r bedeckt den Himmel ‖ mit den Wolken, * bereitet der Erde den Regen, Gras läßt er ‖ auf den Bergen sprießen. * [9]Er gibt dem Vieh ‖ seine Nahrung, * den jungen Ra‖ben, wonach sie schreien.

[10]**E**r hat keine Freude an ‖ starken Rossen, * kein Gefallen an kräfti‖gen Beinen der Helden. * [11]Dem HErrn gefallen nur die, ‖ die ihn fürchten, * die auf ‖ seine Güte harren.

[12]**P**reise den HErrn, Je‖rusalem! * Lobe, ‖ Sion, deinen Gott! * [13]Denn die Riegel deiner Tore ‖ macht er stark, * segnet ‖ in dir deine Söhne.

14 **W**ohlfahrt verleiht er dei‖nem Gebiet, * er sättigt ‖ Dich mit fettem Weizen. * 15 Er entsendet seinen Befehl ‖ auf die Erde, * gar schnell ‖ eilt sein Wort voran.

16 **E**r spendet ‖ Schnee wie Wolle, * streut den ‖ Reif wie Asche aus. * 17 Eis wirft er ‖ hin wie Brocken; * vor seiner Käl‖te erstarren Wasser.

18 **E**r entsendet sein Wort und ‖ läßt sie schmelzen; * seinen Odem läßt er wehen, ‖ da rieseln die Wasser. * 19 Seine Worte hat er Jakob verkündet, Israel seine Vorschriften ‖ und Gesetze. * 20 An keinem Volke hat er so gehandelt; seine Vorschriften tat er ihnen nicht ‖ kund. – Halleluja!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Sonntag*

HErr, ret‖te Dein Volk. **A.** Und seg‖ne Dein Erbe.

Beschütze die Apostel und alle Die‖ner mit ihnen. **A.** Gib, daß sie Deine Kirche zur Vollen‖dung erbauen.

Gewähre allen Geistlichen und Vorstehern ‖ Deine Gnade.
A. Und verleihe, daß sie Deine Wahr‖heit verkünden.

Stehe den Witwen und Waisen und allen Verlas‖senen bei.
A. Laß sie Deine Nä‖he erfahren.

(*NN* und) allen Kranken gib die Gesundheit ihrer ‖ Leiber wieder.
A. Und laß sie Dir mit allen Er‖lösten danken.

Du hast die Namen der Deinen in das Buch des Le‖bens geschrieben.
A. Laß sie alle, die Lebenden und die Verstorbenen durch die Verwandlung vor ‖ Dich gelangen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben

hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Allmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: - habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

oder **O** HErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'30. Montag

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 30, 1 - 10

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

A. Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaot.

Ex. 15 [8]**V**on Deinem Odem schwollen die ‖ Wasser an, * da standen Wogen als Wall, Fluten erstarrten ‖ in des Meeres Mitte. * [9]Da sprach der Feind: Ich jage nach, hole ein, Beute will ‖ ich verteilen! * Meine Seele will ich stillen an ihnen, zücken mein Schwert, vertilgen ‖ soll sie meine Hand.

A. Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaot.

[10]**D**u bliesest mit Deinem ‖ Odem drein, * da bedeckte sie das Meer, in den gewaltigen Fluten ver‖sanken sie wie Blei. * [11]Wer ist wie Du unter den ‖ Göttern, HErr? * Wer ist wie Du in Heiligkeit strahlend, furchtbar an Ruhmestaten ‖ und Wunder vollbringend?

A. Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaot.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaot.

6. *Psalmen*

Ps. 116 [10]**I**ch war von Vertrauen erfüllt, ‖ als ich sprach: * "Gar ‖ tief bin ich gebeugt." * [11]Ich sagte in mei‖ner Bestürzung: * "Ja, ‖ alle Menschen trügen!"

[12]**W**as soll ich dem ‖ HErrn entrichten, * für alles, was er an ‖ Gutem mir getan? * [13]Den Kelch des Heiles will ‖ ich erheben * und den ‖ Namen des HErrn preisen!

[14]**M**eine Gelübde erfülle ‖ ich dem HErrn, * und zwar vor ‖ seinem ganzen Volk. * [15]Teuer ist in den Au‖gen des HErrn * der ‖ Tod von seinen Frommen.

[16]**W**ohlan, HErr, ich bin ja Dein Knecht, ich bin Dein Knecht und der Sohn ‖ Deiner Magd. * gelöst ‖ hast Du meine Fesseln. * [17]Ich bringe Dir ein Dank‖opfer dar * und rufe den ‖ Namen des HErrn an.

[18]**M**eine Gelübde erfülle ‖ ich dem HErrn, * und zwar vor ‖ seinem ganzen Volk, * [19]in den Vorhöfen des Hau‖ses des HErrn, * in deiner Mitte, Jerusa‖lem. Halleluja!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ...

Ps. 117 [1]Lobt den ‖ HErrn, ihr Völker, * rühmt ‖ ihn, alle Nationen! * [2]Denn mächtig waltet seine Güte ‖ über uns; * und die Wahrheit des HErrn währt ‖ ewig. Halleluja!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, ver-

leihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Gott, unser Herrscher, Du einst alle, die an Dich glauben, zum Zeugnis Deines Willens; deshalb bitten wir, gib uns, daß wir jederzeit Deine Absicht erkennen und nach Deinem Ratschluß handeln, damit der Sieg des Lebensfürsten Jesus Christus vor aller Welt die Frucht der Auferstehung und des neuen und ewigen Lebens trage, durch ihn, der unser Leben ist, Deinen Sohn und unsern HErrn, welchem mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste sei Lob und Herrlichkeit, nun und in Ewigkeit.
A. Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben,

und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen*

Stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 9

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Off. 4 [10]*Dann werfen sich die vierundzwanzig Ältesten vor dem, der auf dem Thron sitzt, nieder und beten ihn an, der in alle Ewigkeit lebt. Und sie legen ihre goldenen Kränze vor seinem Thron nieder und sprechen:*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[11]**W**ürdig bist Du, unser ‖ HErr und Gott, * Herrlichkeit zu empfangen ‖ und Ehre und Macht. * Denn Du hast das ‖ All geschaffen, * und durch Deinen Willen war es und ‖ wurde es erschaffen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Off. 5 [13b]**D**em, der ‖ auf dem Thron sitzt, * und dem ‖ Lamm gebührt der Lobpreis * und die Ehre und die ‖ Herrlichkeit * und die Macht in ‖ alle Ewigkeit.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

6. *Psalm*

Ps. 132 [1]**H**Err, gedenke David zu Ehren all seiner Be‖mühungen! * [2]Wie er dem HErrn geschworen, ge‖lobt dem Starken Jakobs: * [3]"Ich will mein Wohnzelt nicht betreten, mein Ruhelager ‖ nicht besteigen, * [4]meinen Augen will ich keinen Schlaf, meinen Wimpern ‖ keinen Schlummer gönnen,

[5]**b**is ich eine Stätte finde ‖ für den HErrn, * eine Wohnung ‖ für den Starken Jakobs!« * [6]Siehe, wir hörten von ihr in ‖ Ephrata, * fanden sie ‖ in Jaars Gefilden.

[7]"**L**aßt uns zu seinem ‖ Wohnort ziehen, * niederfallen vor dem ‖ Schemel seiner Füße!" * [8]"Auf, HErr, zu Deiner ‖ Ruhestätte, * Du und die ‖ Lade Deiner Macht!

[9]**D**eine Priester sollen sich kleiden in Ge‖rechtigkeit, * und Deine ‖ Frommen mögen jubeln! * [10]Um Deines Knechtes ‖ David willen * weise nicht ‖ ab Deinen Gesalbten!"

[11]**D**er HErr schwur David einen ‖ festen Eid, * von ‖ dem er nicht abgeht: * "Einen deiner ei‖genen Söhne * setze ‖ ich auf deinen Thron.

[12]**W**enn deine Söhne meinen Bund halten und meine Satzungen, die ‖ Ich sie lehre, * dann werden auch ihre Söhne für immer auf ‖ deinem Throne sitzen." * [13]Denn der HErr

hat den Si‖on erwählt, * ihn als sei‖nen Wohnsitz erkoren:

14”**D**ies ist meine Ruhe‖statt für ewig; * hier will ich wohnen, ‖ da ich ihn erkor! * 15Seinen Speisevorrat seg‖ne ich reichlich, * sättige seine ‖ Armen mit dem Brot.

16**S**eine Priester will ich kleiden in Ge‖rechtigkeit, * und seine ‖ Frommen mögen jubeln! * 17Dort lasse ich Davids ‖ Macht erblühen, * bereite eine Leuchte ‖ für meinen Gesalbten.

18**U**nd ‖ seine Feinde * werde ‖ ich in Schande kleiden; * aber auf ‖ seinem Haupt * erstrahlt ‖ glänzend seine Krone.”

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Montag*

Führe die Christen alle zur Ein- ‖ heit zusammen: **A.** Damit die Welt an Christus ‖ glauben kann.

Du läßt Dein Wort in der ganzen ‖ Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine Boten mit der Kraft des Hei‖ligen Geistes.

Schau gnädig herab auf die Völ‖ker der Erde: **A.** und stehe denen bei, die für sie die Verant‖wortung tragen.

Geleite die Reisenden zu Wasser, zu Land und ‖ in der Luft: **A.** schenke ihnen eine glück‖liche Ankunft.

(**G**edenke NN, denn) Du richtest die Ge‖beugten auf: **A.** schenke den Kranken die Gesundheit und beschütze die ‖ Heimatlosen.

Gedenke (NN und) der Verstorbenen, die in Deinem Frieden ent‖schlafen sind: **A.** Laß sie durch den HErrn Christus auferstehen ins e‖wige Leben.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden

Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Gott, unser Herrscher, Du einst alle, die an Dich glauben, zum Zeugnis Deines Willens; deshalb bitten wir, gib uns, daß wir jederzeit Deine Absicht erkennen und nach Deinem Ratschluß handeln, damit der Sieg des Lebensfürsten Jesus Christus vor aller Welt die Frucht der Auferstehung und des neuen und ewigen Lebens trage, durch ihn, der unser Leben ist, Deinen Sohn und unsern HErrn, welchem mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste sei Lob und Herrlichkeit, nun und in Ewigkeit.
A. Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem

Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Allmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

† **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'31. Dienstag

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 30, 11 - 20

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

A. Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

Ex. 15 [12]**D**eine Rechte hast Du ausgestreckt, da verschlang ‖ sie die Erde. * [13]Du führtest in Deiner Huld das ‖ Volk, das du erlöst hast, * in ‖ Deiner Macht * zu Deiner heiligen Wohnung ‖ hast Du es geleitet.

A. Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

[16b]**S**o zog hindurch Dein ‖ Volk, o HErr, * so zog hindurch das Volk, das ‖ Du erworben hast. * [17]Du brachtest sie hinein und pflanz‖test sie ein * auf dem ‖ Berge Deines Erbes.

A. Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

Einen Ort, wo Du ‖ thronst, o HErr, * den ‖ hast Du Dir bereitet; * ein Heiligtum, HErr, haben Deine Hän‖de gegründet. * [18]Der HErr ist König ‖ für immer und ewig.

A. Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

6. *Psalm*

Ps. 118 [1]**D**ankt dem HErrn, denn ‖ er ist gut; * ja, ‖ seine Huld währt ewig! * [2]Das Haus Israel ‖ möge sprechen: * "ja, ‖ seine Huld währt ewig!"

[3]**D**as Haus Aaron ‖ möge sprechen: * "ja, ‖ seine Huld währt ewig!" * [4]Die Gottesfürchtigen ‖ mögen sprechen: * "ja, ‖ seine Huld währt ewig!"

[5]**A**us der Drangsal rief ‖ ich zum HErrn; * der HErr erhörte ‖ und befreite mich. * [6]Der HErr ist für mich; so fürchte ‖ ich kein Unglück. * Was können ‖ Menschen mir noch antun?

[7]**D**er HErr ist für mich ‖ als mein Helfer; * ich kann herabschau‖en auf meine Gegner. * [8]Besser ist es, auf den ‖ HErrn zu bauen, * als auf ‖ Menschen zu vertrauen.

[9]**B**esser ist es, auf den ‖ HErrn zu bauen, * als auf ‖ Fürsten zu vertrauen. * [10]Alle Völker um‖ringten

mich; * im Namen des ‖ HErrn beugte ich sie.

11 **S**ie umringten mich, ja, sie um‖ringten mich; * im Namen des ‖ HErrn beugte ich sie. * 12 Sie umringten mich wie Bienen, doch sie erloschen wie ‖ Dornenfeuer; * im Namen des ‖ HErrn beugte ich sie.

13 **H**art stieß man mich, ‖ daß ich fiele; * doch der ‖ HErr hat mir geholfen. * 14 Meine Kraft und meine Stärke ‖ ist der HErr, * und ‖ er war meine Rettung.

15 **F**rohlocken und Siegesjubel erschallen in den Zelten ‖ der Gerechten: * "Die Rechte des HErrn ‖ wirkt Gewaltiges! * 16 Die Rechte des ‖ HErrn erhöht, * die Rechte des HErrn ‖ wirkt Gewaltiges!"

17 **I**ch werde nicht sterben, ‖ sondern leben * und die ‖ Werke des HErrn künden. * 18 Streng hat der HErr ‖ mich gezüchtigt, * doch dem ‖ Tod nicht preisgegeben.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Allmächtiger Gott, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du uns neu geschaffen für das ewige Leben, wir bitten – festige uns im Glauben und in der Hoffnung, damit wir die Erfüllung Deiner Verheißung voll Zuversicht erwarten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Seg-

nungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

O HErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater...

† **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 10

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Off. 11 [16]*Und die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, warfen sich nieder, beteten Gott an und sprachen:*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[17]**W**ir danken Dir, HErr, Gott, Du – Allherrscher, der da ist und ‖ der da war; * denn Du hast Deine große Macht ergriffen und die Königs‖herrschaft angetreten. * [18]Die Völker gerieten in Wut. Da kam Dein Zorn und die Zeit, die Toten zu richten ‖ und der Zeitpunkt, * den Lohn zu geben Deinen Knechten, den Propheten und Heiligen und allen, die Deinen Namen fürchten, den ‖ Kleinen und den Großen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Off. 12 [10b]**N**un ist das Heil ‖ und die Kraft * und das Reich unseres Gottes und die Macht seines Ge‖salbten angebrochen; * denn gestürzt wurde der Ankläger ‖ unsrer Brüder, * der sie vor unserem Gott ‖ Tag und Nacht verklagt.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[11]**U**nd sie haben ihn besiegt durch das ‖ Blut des Lammes * und ‖ durch ihr Wort und Zeugnis; * und sie haben ihr Leben nicht lieb gehabt, hinein bis ‖ in den Tod. * [12]Darum jauchzt, ihr Himmel und ‖ alle, die dort wohnen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

6. *Psalm*

Ps. 137 [1]**A**n Babels Strömen saßen ‖ wir und weinten, * wenn ‖ wir Sions gedachten. * [2]An den Wei‖den daselbst * hängten wir ‖ unsre Zithern auf.

[3]**D**enn dort verlangten unsere Zwingherren ‖ von uns Lieder, * unsere Bedrük‖ker Freudengesänge: * "Singt uns eines der ‖ Sionslieder!" * [4]Wie könnten wir singen die Lieder des ‖ HErrn auf fremdem Boden?

[5]**W**enn ich dich vergesse, Je‖rusalem, * soll meine eigene Rech‖te vergessen werden! * [6]Es klebe mir die Zun‖ge am Gaumen, * wenn ich ‖ deiner nicht gedenke,

wenn ich nicht Je‖rusalem * zum Gipfel ‖ meiner Freude mache. * [7]Gedenke, HErr, an den Edomitern des Unglückstages Je‖rusalems! *

Wie sie riefen: “Reißt nieder, reißt nieder ‖ bis auf seinen Grund!”

[8]**T**ochter Babel, der Verwü‖stung verfallen, * Heil dem, der dir vergilt, was ‖ du an uns verübt! * [9]Heil dem, der deine ‖ Kinder packt * und ‖ am Felsen zerschmettert!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Dienstag*

Du sprichst zu uns durch die Zei‖chen der Zeit: **A.** gib, daß alle Christen ihren Glauben auf dem einen HErrn in der ‖ Einheit bauen.

Behüte alle En‖gel und Bischöfe: **A.** und stärke ihre Mitarbeiter in ‖ ihrem Dienst.

Erbarme Dich aller Häupter in ‖ Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie sich Dir ‖ unterwerfen.

Bewahre die Völker vor Angst ‖ und Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch Christi Kommen aus der ‖ Zeit der Trübsal.

(**D**ich bittend um die Gesundheit von NN flehen wir,) Stehe denen bei, die sich dem Dienst an den ‖ Kranken widmen: **A.** Schenke ihnen Herzlichkeit ‖ und Geduld.

Du öffnest und nie‖mand kann schließen: **A.** Öffne Deinen entschlafenen Heiligen mit allen Deinen Erstlingen das Tor zum e‖wigen Leben.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, ver-

leihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Allmächtiger Gott, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du uns neu geschaffen für das ewige Leben, wir bitten – festige uns im Glauben und in der Hoffnung, damit wir die Erfüllung Deiner Verheißung voll Zuversicht erwarten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geiste ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Erhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'32. Mittwoch

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 31, 14 - 23

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Jerusalem, Jerusalem, du tötest die Propheten und steinigst die Boten, die zu dir gesandt sind. Wie oft habe ich deine Kinder sammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel sammelt, und ihr habt nicht gewollt. (Mt. 23, 37)

A. Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

Deut. 32 [1]**H**orcht her, ihr Himmel, nun ‖ will ich reden, * die Erde höre ‖ meines Mundes Spruch. * [2]Wie Regen riesle nieder ‖ meine Botschaft, * wie Tau hernieder träufle mein Wort, wie Regengüsse auf junges Grün, wie Regenschauer ‖ auf das welke Kraut.

A. Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

[3]**D**es HErrn Namen rufe ich aus. Unserem ‖ Gott gebt Ehre! * [4]Der Fels, vollkommen ist, was er tut; denn recht sind ‖ alle seine Wege. * Der Gott der Treue ‖ ohne Falsch, * wahrhaft ‖ ist er und gerecht.

A. Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

[5]**G**ezeugt ohne Makel, hast du, verkehrtes und verdrehtes Ge‖schlecht gefrevelt. * [7]Gedenke der Tage der Vorzeit, erwäge die ‖ Jahre der Geschichte! * Frag deinen Vater, der wird's ‖ dir erzählen, * frag deine Alten, sie ‖ werden es dir sagen.

A. Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

6. *Psalm*

Ps. 118 [19]**Ö**ffnet mir die Tore der Ge‖rechtigkeit! * Ich will einziehen ‖ und den HErrn lobpreisen! * [20]"Dies ist das ‖ Tor zum HErrn; * nur Gerechte ‖ dürfen hier einziehen!"

[21]**I**ch ‖ danke Dir, * denn ‖ Du hast mich erhört * und ‖ meine Rettung * al‖lein bist Du geworden!

[22]**D**er Stein, den die Erbau‖er verwarfen, * ist ‖ zum Eckstein geworden. * [23]Durch den HErrn ist ‖ dies geschehen; * es ist ein Wunder ‖ vor unseren Augen!

[24]**D**ies ist der Tag, den der ‖ HErr gemacht hat; * wir wollen jubeln ‖ und uns seiner freuen! * [25]O HErr, ‖

bring doch Hilfe! * O ‖ HErr, gib uns Gelingen!

26”**G**esegnet sei, der da kommt im Na‖men des HErrn! * Wir segnen euch ‖ aus dem Haus des HErrn! * 27Der HErr ist Gott. Er gebe ‖ uns das Licht! * Bindet das Opfer mit Seilen an die ‖ Hörner des Altars!” –

28**M**ein Gott bist Du, Dir ‖ will ich danken! * Mein ‖ Gott, Dich will ich rühmen! * 29Dankt dem HErrn, denn ‖ er ist gut; * ja, ‖ seine Huld währt ewig!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör’ uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff’ in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Treuer Gott, Du liebst die Unschuld, und führst die Sünder zu Dir zurück. So hast Du uns aus der Finsternis des Unglaubens befreit und in die Gemeinschaft mit Dir aufgenommen; wir bitten Dich, gib, daß wir Dich mit ganzem Herzen suchen und das Licht Deiner Wahrheit nie verlieren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem

Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 11, 1 - 14

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Kol. 1 [10]*Ihr sollt ein Leben führen, das des HErrn würdig ist und in allem sein Gefallen findet. Ihr sollt Frucht bringen in jeder Art von guten Werken und wachsen in der Erkenntnis Gottes.* [11]*Er gebe euch in der Macht seiner Herrlichkeit viel Kraft, damit ihr in allem Geduld und Ausdauer habt.*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Dank sei Dir, Vater, der uns ‖ fähig macht, * Anteil zu haben am Erbe der ‖ Heiligen im Licht. * Du hast uns der Macht der Finster‖nis entrissen * und aufgenommen im Reich Dei‖nes geliebten Sohnes.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Denn in Jesu wurde alles erschaffen im Himmel ‖ und auf Erden, * das Sichtbare ‖ und das Unsichtbare, * seien es Throne oder Herrschaften, Mächte ‖ und Gewalten; * alles ist erschaffen durch ‖ ihn und auf ihn hin.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Dir, o Gott, gefiel es, mit Deiner ganzen Fülle in Chri‖sto zu wohnen, * und durch ihn ‖ alles zu versöhnen. * Alles im Himmel und auf Erden willst Du ‖ ihm zuführen, * der Frieden stiftete am ‖ Kreuze durch sein Blut.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

6. *Psalm*

Ps. 138 [1]**I**ch preise Dich, HErr, von ‖ ganzem Herzen, * vor den Engeln ‖ will ich Dir lobsingen! * [2]Zu Deinem heiligen Tempel hin bete ich an und preise Deinen Namen ob Deiner ‖ Huld und Treue; * denn über alles hast Du Deinen Namen ‖ und Dein Wort erhöht!

[3]**A**m Tage, ‖ da ich rief, * erhörtest Du mich, mehrtest in ‖ meiner Seele Kraft. * [4]Alle Könige der Erde sollen Dich ‖ preisen, HErr, * wenn sie vernehmen die ‖ Worte Deines Mundes!

[5]**D**ie Werke des HErrn sollen ‖ sie besingen; * denn groß ist die ‖ Herrlichkeit des HErrn. * [6]Ja, erhaben ‖ ist der HErr * und schaut doch auf den Niedrigen; den Stolzen er‖kennt er aus der Ferne.

[7]Muß ich auch mitten in Be‖drängnis wandeln, * Du erhältst mich am Leben; gegen die Wut meiner Feinde streckst Du die Hand aus, während ‖ Deine Rechte mir hilft. * [8]Der HErr wird es für ‖ mich vollenden! * HErr, Deine Huld währt ewig. Laß nicht ab ‖ vom Werk Deiner Hände.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Mittwoch*

Schenke Deiner Kirche die Gaben des Hei‖ligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des ‖ neuen Lebens.

Dem apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen ‖ Geiste bei: **A.** Vollende alle für ‖ Deine Herrlichkeit.

Schütze ‖ die Regierenden:
A. Und erleuchte die Gesetzgeber ‖ und die Richter.

Berufe Dir Menschen Deiner Wahl zum hei‖ligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Dei‖nes Altares.

Zeige, daß Du der Anwalt der ‖ Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ih‖rer Bedrängnis.

Erbarme Dich (NN und) ‖ aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten ‖ Menschen nahe.

Alle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im ‖ Geiste dar:
A. Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Treuer Gott, Du liebst die Unschuld, und führst die Sünder zu Dir zurück. So hast Du uns aus der Finsternis des Unglaubens befreit und in die Gemeinschaft mit Dir aufgenommen; wir bitten Dich, gib, daß wir Dich mit ganzem Herzen suchen und das Licht Deiner Wahrheit nie verlieren, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.
A. Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtig-

keit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Allmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'33. Donnerstag

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 32, 1 - 14

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

Deut. 32 [8]**A**ls der Höchste die Völkersitze verteilte, als er die Menschen‖kinder schied, * wies er den Völkern Gebiete zu, nach der ‖ Zahl der Engel Gottes; * [9]der HErr nahm sich sein ‖ Volk als Anteil, * Jakob ist das für ihn ‖ abgesteckte Erbteil.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

[10]**S**ein Volk fand er ‖ in der Wüste, * wo wildes Ge‖tier heult, in der Steppe. * Er umhüll‖te es schützend, * und hütete es wie ‖ seinen Augenstern.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

[11]**W**ie ein Adler, der sein Nest beschützt, und über seinen ‖ Jungen schwebt, * breitet er seine Schwingen aus, ergreift ein Junges und trägt es ‖ flügelschlagend fort. * [12]Der HErr allein hat Ja‖kob geleitet, * kein fremder ‖ Gott stand ihm zur Seite.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

6. *Psalm*

Ps. 41 [2]**S**elig, wer für den Schwachen Ver‖ständnis hat! * Zur Zeit des Unglücks ‖ rettet ihn der HErr. * [3]Der HErr behütet ihn und erhält ‖ ihn am Leben, * so daß man ihn ‖ glücklich preist im Lande.

Er gibt ihn nicht der Wut seiner ‖ Feinde preis. * [4]Der HErr ist seine Stütze ‖ auf dem Schmerzenslager: * sein ganzes Krankenbett be‖seitigst Du. * [5]Ich ‖ wage nun die Bitte:

Sei mir gnädig, HErr! Mach ‖ mich gesund; * ich habe in der Tat ge‖sündigt wider Dich! * [6]Meine Feinde reden Böses ‖ gegen mich: * "Wann stirbt er endlich ‖ und erlischt sein Name?"

[7]**K**ommt einer zu Besuch, so re‖det er Trug, * sein Herz sammelt Unrecht an; er ‖ geht hinaus und lästert. * [8]Gemeinsam flüstern wider mich alle ‖ meine Hasser; * sie denken gegen ‖ mich das Schlimmste aus:

[9]”Eine heillose Sache hat ‖ ihn getroffen; * wer einmal ‖ liegt, steht nicht mehr auf!”* [10]Selbst mein nächster Freund, auf den ich mich verließ, der ‖ mein Brot aß, * lehnt sich hinter‖rücks gegen mich auf.

[11]Du aber, HErr, sei mir gnädig und hilf ‖ mir empor, * damit ‖ ich ihnen vergelte! * [12]Daran erkenne ich, daß ‖ Du mich liebst, * daß mein Feind über‖mich nicht jubeln kann.

[13]Ja, mich hältst Du fest ob ‖ meiner Unschuld, * stellst mich vor Dein ‖ Angesicht für immer. * [14]Gepriesen sei der HErr, Is‖raels Gott, * von Ewigkeit zu Ewig‖keit! Amen, Amen.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör’ uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff’ in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche

Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Deine Gnade macht die Sünder gerecht, und führt sie aus dem Elend ins Glück; wir flehen Dich an, erhalte das Werk Deines Erbarmens, damit alle, die durch den Glauben gerechtfertigt sind, im Guten ausharren bis ans Ende; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen,

daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Stehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung:
Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 11, 15— 12, 5

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Mt. 11 [25]*In jener Zeit sprach Jesus:*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

Sei gepriesen, Vater, HErr des Himmels ‖ und der Erde, * daß Du dies vor Weisen ‖ und Klugen verborgen, * Unmündigen aber ‖ offenbart hast. * Ja, Vater, so ‖ hat es Dir gefallen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

Kommt ‖ zum HErrn alle, * die ihr mühselig ‖ und beladen seid, * er will ‖ euch erquicken. * – Denn, wer Christus geschaut, hat Gott ‖ den Vater gesehen.[Joh. 14, 9c]

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

6. *Psalm*

Ps. 143 [1]**H**Err, höre mein Gebet, merke ‖ auf mein Flehen! * Bei Deiner Treue erhöre mich, bei Dei‖ner Gerechtigkeit! * [2]Gehe nicht ins Gericht mit ‖ Deinem Knecht, * denn kein Lebender ‖ ist vor Dir im Recht!

[3]**F**ürwahr, der Feind ‖ stellt mir nach, * tritt mein Leben zu Boden, läßt mich in Finsternis lagern ‖ gleich den ewig Toten. * [4]Es verzagt mein ‖ Geist in mir, * in der ‖ Brust erstarrt mein Herz.

[5]**I**ch denke an die Tage von ‖ ehedem, * betrachte all Dein Tun, erwäge ‖ das Werk Deiner Hände. * [6]Ich strecke zu Dir meine ‖ Hände aus; * meine Seele schmachtet nach Dir ‖ wie lechzendes Land.

[7]**E**rhöre mich ‖ bald, o HErr! * Es entschwindet mein Geist. Verbirg Dein ‖ Angesicht nicht vor mir, * sonst gleiche ich denen, die zur Grube ‖ hinabsteigen. * [8]Laß mich am Morgen Deine Huld vernehmen, da ‖ ich auf Dich vertraue!

Mach den Weg mir kund, den ich ‖ gehen soll; * denn zu Dir er‖heb' ich meine Seele! * [9]Rette mich vor ‖ meinen Feinden, * HErr, ‖ zu Dir fliehe ich!

[10]**L**ehre mich Deinen ‖ Willen tun; * denn Du bist mein Gott! Dein guter Geist geleite ‖ mich auf eb'nem Pfad! * [11]Um Deines ‖ Namens wil-

len, * HErr, er‖halte mich am Leben!

Bei Deiner Ge‖rechtigkeit * führe ‖ mich aus der Bedrängnis! * [12]Bei Deiner Huld vernichte‖meine Feinde! * Laß alle umkommen, die mich bedrängen! ‖ Ich bin ja Dein Knecht.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Donnerstag*

Hilf der Kirche, die Spaltungen zu ‖ überwinden: **A.** Und mache sie zum Zeichen der Einheit für ‖ alle Völker.

Bekräftige Du das Zeugnis ‖ Deiner Diener: **A.** Und laß uns heilig sein im Amt ‖ Deiner Erstlingschaft.

Es halte jedes Amt an Dir fest, insbesondere Bischöfe, Priester und Diakone Deiner ge‖samten Kirche: **A.** Damit auch sie zu Freuden der Erstlin‖ge gelangen.

Gott, schütze un‖se‖re Stadt / Gemeinde: **A.** Und bewahre ihre Bewoh‖ner vor Schaden.

Richte auf, die ungerecht verfolgt und gefangenge‖halten werden: **A.** Nimm Dich derer an, die einsam und ‖ traurig sind.

Richte auf(, NN und) alle Kran‖ken und Schwachen: **A.** Und tröste alle vom ‖ Leid geprüften.

Erwecke die entschla ‖ fenen Heiligen: **A.** Damit wir mit ihnen Dich schauen in ‖ Deiner Herrlichkeit.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen,

darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Deine Gnade macht die Sünder gerecht, und führt sie aus dem Elend ins Glück; wir flehen Dich an, erhalte das Werk Deines Erbarmens, damit alle, die durch den Glauben gerechtfertigt sind, im Guten ausharren bis ans Ende; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen

Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

O HErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

† **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'34. Freitag

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 32, 15 - 28

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Wenn aber dies zu geschehen beginnt, schaut auf, und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe.
(Lk. 21, 28)

A. Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

Hab. 3 [2]**H**Err, ich vernahm ‖ Kunde von Dir; * mit Gottesfurcht, HErr, er‖fuhr ich Deine Werke. * In diesen Jahren laß es wieder geschehen, offenbare es in ‖ diesen Jahren! * Im Zorne ‖ denk an Dein Erbarmen!

A. Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

[3]**G**ott kommt von Teman her, der Heilige vom Ge‖birge Paran. * Seine Hoheit bedeckt die Himmel, sein ‖ Ruhm erfüllt die Erde. * [4]Er leuchtet wie das ‖ Licht der Sonne, * ein Kranz von Strahlen umgibt ihn, das ist die ‖ Hülle seiner Macht.

A. Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

[13a]**D**u ziehst aus, um Dein ‖ Volk zu retten, * zum ‖ Heil Deines Gesalbten. * [15]Du bahnst mit Deinen Rossen den Weg ‖ durch das Meer, * durch die ge‖waltigen Gewässer.

A. Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

[18]**I**ch will frohlocken ü‖ber den HErrn * und über Gott, ‖ meinem Heiland jubeln. * [19]Gott, der HErr, ist ‖ meine Kraft. * Er macht meine Füße schnell wie die der Hindin, und läßt mich ‖ auf den Höhen schreiten.

A. Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

6. *Psalm*

Ps. 42 [2]**W**ie die Hinde nach Quell‖wasser lechtzt, * so sehnt sich meine ‖ Seele, Gott, nach Dir. * [3] Meine Seele dürstet nach Gott, dem Le‖bendigen: * Wann darf ich kommen und schauen ‖ Gottes Angesicht?

[4]**T**ränen sind meine Nahrung geworden bei ‖ Tag und Nacht, * da man täglich zu mir sagt: ‖ “Wo ist

nun dein Gott?" * [5]Daran will ich denken und mein Herz ausschütten: daß ich zum Zelte ‖ ziehen möchte, * mich flüchten möchte zum Hause Gottes, in festlicher Schar unter ‖ lautem Dank und Jubel.

[6]**W**as bist du so gebeugt, ‖ meine Seele, * und so ‖ unruhvoll in mir? * Harre auf Gott; denn ich werde ‖ ihn noch preisen, * meinen ‖ Helfer, meinen Gott.

[7]**M**eine Seele ist niederge‖drückt in mir, * darum denke ich an Dich vom Lande des Jordans und Hermon, vom ‖ Berge Mizar her. * [8]Die eine Flut ruft der anderen zu – im Tosen Deiner ‖ Wasserfälle. * Ja, alle Deine Wogen und Wellen ‖ branden über mich.

[9]**B**ei Tag möge der HErr seine ‖ Huld entbieten, * und bei Nacht verrichte ich Ihm ein Lied, ein Gebet ‖ zum Gott meines Lebens. * [10]Ich will rufen zu Gott, meinem Fels: "Warum hast Du ‖ mich vergessen? * Warum muß ich trauernd des Weges ‖ ziehn, vom Feind bedrängt?"

[11]**N**iedergeschmettert sind ‖ meine Glieder, * da meine Gegner mich schmähen und Tag für Tag zu mir sagen: ‖ "Wo bleibt denn dein Gott?" * [12]Was bist du so niedergebeugt, meine Seele, so unruh‖voll in mir? * Harre auf Gott; denn ich werde ihn noch preisen, meinen ‖ Helfer, meinen Gott.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, präge und forme unser Leben durch die österlichen Geheimnisse, die wir zu dieser Zeit feiern. Heile und schütze uns durch die Macht unseres auferstandenen HErrn Jesu Christi, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen,

und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

oder O HErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtig-

keit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

✝ **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 12, 6 - 17

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Off. 5 [8]*Als das Lamm das Buch empfangen hatte, fielen die vier Lebewesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamm nieder; alle trugen Harfen und goldene Schalen voll von Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen.*

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[9]**W**ürdig bist Du, * die ‖ Buchrolle zu nehmen * und zu öffnen ‖ ihre Siegel; * denn Du ‖ bist geschlachtet worden.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Du hast mit Deinem Blut Menschen für ‖ Gott erworben * aus jedem Stamm und jeder Sprache, aus jeder Nation ‖ und aus jedem Volk. * [10]Und Du hast sie für unsern Gott zu Königen gemacht ‖ und zu Priestern; * und sie werden ‖ auf der Erde herrschen.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

[12]**W**ürdig ‖ ist das Lamm, * das ‖ da geschlachtet ward, * zu empfangen Macht und Reich‖tum und Weisheit, * Kraft und Ehre, ‖ Herrlichkeit und Lobpreis.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

6. *Psalm*

Ps. 149 [1]**H**alleluja! – Singt dem HErrn ein ‖ neues Lied! * Singt sein Lob in der ‖ Heiligen Versammlung * [2]Israel freue sich ‖ seines Schöpfers, * Sions Söhne sollen ju‖beln ob ihres Königs!

[3]**S**einen Namen sollen sie lo‖ben im Reigen, * mit Pauke ‖ und Zither ihm spielen! * [4]Denn der HErr hat Gefallen an ‖ seinem Volk, * die Armen krönt ‖ er mit seinem Heil.

[5]**D**ie Frommen mögen frohlo‖cken in Ehre, * jauchzen auf ‖ ihren Lagerstätten! * [6]In ihrer Kehle sei ‖ Lobpreis Gottes, * in ihrer Hand ein ‖ zweischneidiges Schwert,

[7]**u**m Rache zu üben an den Völkern, Strafgerichte ‖ an den Heiden, * [8]um mit Fesseln ihre Könige zu binden, ihre Edlen ‖ mit eisernen Ketten, * [9]um Gericht über sie zu halten, wie es ge‖schrieben steht, * Ehre ist solches für all seine From‖men. – Halleluja!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Freitag*

HErr, gedenke ‖ Deiner Kirche:
A. Und führe sie aus aller Tren‖nung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns ‖ nahe stehen: **A.** Schenke ihnen Leben und Se‖gen in Fülle.

Bekehre die Herzen der Regieren‖den zu Dir: **A.** Und auch die Kirchenvorsteher zu‖ Deiner Wahrheit.

Schenke den Sündern die Gnade ‖ der Bekehrung: **A.** Und führe sie alle durch Bu‖ße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Namens wil‖len Verfolgten:
A. Und vergib denen, die ihnen ‖ Unrecht tun.

(**V**or Dir gedenken wir NN, denn) Du vermagst Seele und ‖ Leib zu heilen: **A.** Richte die Kranken auf und stehe den Ster‖benden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus ‖ seinen Geist:
A. Nimm alle Verstorbenen auf in ‖ Deine Herrlichkeit.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien,

wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Wir bitten Dich, allmächtiger Gott, präge und forme unser Leben durch die österlichen Geheimnisse, die wir zu dieser Zeit feiern. Heile und schütze uns durch die Macht unseres auferstandenen HErrn Jesu Christi, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und herrscht in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Stehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch

Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'35. Samstag

Morgenandacht

Göttliche Lesung: Aus dem 5. Buch Moses, dem Wiederholten Gesetz – 32, 29 - 43

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **I**hr hohen Himmel, jubelt laut, * und Meer und Erde, freut euch mit. * Der HErr wahrhaftig auferstand – * er lebt, wir mit ihm immerdar.

2. **J**etzt bricht der Tag des Heiles an, * und die verheißne Zeit ist da: * Vom Blut des Lammes strahlt die Welt * und hebt sich aus der Finsternis.

3. **D**er Hoffnung köstlichen Geschmack * schenkt uns der HErr, wie wir vertraun: * Wir werden mit ihm auferstehn * und Erben seines Reiches sein.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Er selbst, der HErr, wird beim Befehlsruf, wenn die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, herniedersteigen vom Himmel. Dann werden zuerst die in Christo Verstorbenen auferstehen; darauf werden wir, die noch leben und übrig geblieben sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken dem HErrn entgegen in die Luft entrückt, und beim HErrn sein immerdar.
(1. Thes. 4, 16-17)

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

Jes. 26 [7]**D**er Weg des Gerechten ‖ ist gerade, * Du ebnest ‖ die Bahn dem Gerechten. * [8]HErr, auf das Kommen Deines Gerichts ver‖trauen wir. * Deinen Namen anzurufen und an Dich zu denken ‖ ist unser Verlangen.

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

[9]**M**eine Seele sehnt sich nach Dir ‖ in der Nacht, * auch mein Geist ‖ ist voll Sehnsucht nach Dir. * Denn Dein Gericht ist ein Licht ‖ für die Welt, * die Bewohner der Erde lernen Dei‖ne Gerechtigkeit.

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

[12]**H**Err, Du wirst uns ‖ Frieden schenken; * denn auch alles, was wir bisher erreichten, hast ‖ Du für uns getan. * [19a]Und die Toten ‖ werden leben, * die ‖ Leichen auferstehen!

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

6. *Psalm*

Ps. 60 [3]**G**ott, Du hast uns verwor‖fen, zerschlagen; * Du hast gezürnt, nun ‖ stell' uns wieder her! * [4]Du hast die Erde erschüt‖tert, gespalten; * heile ihre ‖ Risse, denn sie wankt!

[5]**D**u hast Deinem Volk Har‖tes erwiesen, * uns mit ‖ Taumelwein getränkt. * [6]Deinen Frommen hast Du ein Zei‖chen gegeben, * damit sie ‖ fliehen vor dem Bogen.

[7]**D**amit Deinen Lieblingen ‖ Rettung werde, * hilf mit Deiner Rechten ‖ und erhöre uns! * [8]Gott hat bei seiner Heiligkeit versprochen: "Frohlockend will ich Si‖chem verteilen *

und das Tal ‖ von Sukkot vermessen!

9**M**ein ist Gilead, und mein ‖ ist Manasse! * Ephraim ist meines Hauptes Schutz – Ju‖da mein Herrscherstab. * 10Mein Waschbecken ist Moab, auf Edom setze ich ‖ meinen Schuh, * über Philistäa ‖ will ich triumphieren!"

11**W**er bringt mich zur ‖ festen Stadt, * wer ge‖leitet mich nach Edom? * 12Hast nicht Du, o Gott, ‖ uns verworfen * und bist nicht ausgezogen, o ‖ Gott, mit unsren Heeren?

13**G**ewähre uns Beistand ‖ vor dem Feind; * denn nichtig ‖ ist menschliche Hilfe! * 14Mit Gott entfal‖ten wir Kraft. * Er wird unsere ‖ Gegner niedertreten.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Bitten*

O HErr, erzeige uns Deine Barm‖herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen ‖ auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge‖rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen ‖ fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei‖nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns ‖ gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg‖ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ‖ ewiglich.

Friede sei in den Mauern ‖ Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih‖ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla‖fenen Heiligen;
A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen ‖ Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein ‖ reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist ‖ nicht von uns.

HErr, erhöre un‖ser Gebet;
A. Und laß unser Rufen ‖ vor Dich kommen.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das

ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Du Ursprung unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der Taufe hast Du uns gerecht gemacht und uns befähigt, ewiges Leben zu empfangen; deshalb bitten wir, schenke uns die Fülle des Lebens in Deiner Herrlichkeit; durch Christum Jesum, unseren HErrn und Hohenpriester, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.
A. Amen.

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle

Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Erhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und ge‖schaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Ret‖ter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abra‖ham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‖rechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken * in der Ver‖gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen‖de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‖ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste ...

† **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung:
Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 12, 18— 13,10

1. *Anrufung*

Gelobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.
A. Hosanna in der Höhe.

2. *Aufruf*

O HErr, öffne Du unsere Lippen.
A. Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.
A. O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

3. *Hymnus*

1. **Z**um Mahl des Lammes schreiten wir * mit weißen Kleidern angetan, * Christus, dem Sieger, singen wir, * der uns durchs Rote Meer geführt.

2. **C**hristus ist unser Osterlamm, * das uns zum Heil geschlachtet ward. * Er reicht uns seinen heil'gen Leib * als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. **L**amm Gottes, wahres Opferlamm, * durch das der Hölle Macht zerbrach! * Den Kerker hast Du aufgesprengt, * zu neuem Leben uns befreit.

Leicht verbeugt

4. **D**em HErrn sei Preis und Herrlichkeit, * der aus dem Grabe auferstand, * dem Vater und dem Geist zugleich * durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

und darauf die Lesung vor dem HErrn

Lesung vor unserem HErrn aus ...

nach der Lesung und einer Stille

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

4. *Glaubensbekenntnis*

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

Off. 19 [1]*Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: Halleluja!*

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Das Heil und die ‖ Herrlichkeit * und die Macht gehören unserem ‖ Gott. Halleluja! * [2a]Denn wahrhaft ‖ und gerecht * sind ‖ all seine Gerichte.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[5b]**P**reist unsern Gott, ihr seine ‖ Knechte alle, * die ihr ihn fürchtet, ihr ‖ Kleinen und ihr Großen! * [6b]Hal‖leluja! * Der HErr unser Gott, der Allherrscher hat die Königs‖herrschaft angetreten.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

[7]**L**aßt uns jubeln und ‖ fröhlich sein, * und ihm die Ehre er‖weisen. Halleluja! * Denn die Hochzeit des Lammes ‖ ist gekommen * und seine Gemahlin hat ‖ sich bereit gemacht.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

6. *Psalm*

Ps. 148 [1]**H**al‖leluja! * Lobt den HErrn vom Himmel her, ‖ lobt ihn in den Höhen! * [2]Lobt ihn, all ‖ seine Engel, * lobt ihn, ‖ all seine Heerscharen!

[3]**L**obt ihn, Son‖ne und Mond, * lobt ihn, ihr leuch‖tenden Sterne alle! * [4]Lobt ihn, ihr ‖ höchsten Himmel * und ihr Was‖ser über dem Himmel!

[5]**D**en Namen des HErrn sol‖len sie loben; * denn er gebot, und ‖ sie waren erschaffen. * [6]Er stellte sie hin für im‖mer und ewig; * Er gab ein Gesetz, ‖ das niemals vergeht.

[7]**L**obt den HErrn von der ‖ Erde her, * ihr Meeresdrachen ‖ und ihr Tiefen alle! * [8]Feuer und Hagel, ‖ Schnee und Nebel, * Du Sturmwind, ‖ der sein Wort vollzieht!

[9]**B**erge und ‖ all ihr Hügel, * Fruchtbäume und ‖ Zedern insgesamt! * [10]Wilde Tiere und ‖ alles Vieh, * Kriechtiere ‖ und beschwingte Vögel!

[11]**I**hr Könige der Erde und ‖ alle Völker, * Fürsten und al‖le Richter der Erde! * [12]Jünglinge und auch ‖ ihr Jungfrauen, * Grei‖se mitsamt den Kindern!

[13]Den Namen des HErrn sollen sie loben! Denn erhaben ist sein Na‖me allein! * Seine Hoheit geht über die ‖ Erde und die Himmel. * [14]Seinem Volk verlieh er Stär‖ke und Macht. * Ein Lobgesang für all seine Frommen, für Israels Söhne, das Volk, das ihm nahen ‖ darf. – Halleluja!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, * und ‖ dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

7. *HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

8. *Die Bitten vom Samstag*

Vereinige die Kirche durch ‖ Deinen Geist: **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheim‖nis verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Pre‖digt bestellt sind: **A.** Damit sie selbst nicht ver‖lorengehen.

Erleuchte die Regierenden in der Kirche und ‖ in der Welt.
A. Laß sie den Weg Deiner Gerech‖tigkeit gehen.

Siehe auf alle verfolgten und be‖drängten Menschen: **A.** Und komm ih‖nen zu Hilfe.

Segne unsere Freunde ‖ und Bekannten: **A.** Sei ihnen nah mit ‖ Deiner Liebe.

Stehe (NN und) allen Kranken und Sterbenden bei mit ‖ Deiner Gnade: **A.** Und laß sie ‖ Dein Heil schauen.

Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt ‖ in die Herrlichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum e‖wigen Leben.

9. *Versammlungsgebete*

9. 1. *Zeitgebet*

Allmächtiger Gott, der Du durch Deinen einigen Sohn Jesum Christum den Tod besiegt, und uns den Eingang in das ewige Leben aufgeschlossen hast; wir flehen demütig, verleihe, daß wir die guten Entschlüsse, welche Deine besondere zuvorkommende Gnade in unsere Herzen gegeben hat, durch Deinen fortwährenden Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 2. *Wochengebet*

Du allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

9. 3. *Tagesgebet*

Heiliger Gott, Du Ursprung unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der Taufe hast Du uns gerecht gemacht und uns befähigt, ewiges Leben zu empfangen; deshalb bitten wir, schenke uns die Fülle des Lebens in Deiner Herrlichkeit; durch Christum Jesum, unseren HErrn und Hohenpriester, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte*

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

11. *Danksagung*

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Chris-

ti; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

12. *Schlußgebet*

Stehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

13. *Loblied & Segen – stehend:*

Meine Seele er‖hebt † den HErrn * und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. * Denn Er hat ‖ angesehen * die Nied‖rigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an * preisen mich se‖lig alle Geschlechter. * Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, * und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht * über ‖ alle, die Ihn fürchten. * Er vollbringt mit seinem Arm macht‖volle Taten: * Er zerstreut, die im Her‖zen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächti‖gen vom Thron * und er‖höht die Niedrigen. * Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben * und ent‖läßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Is‖rael an * und ‖ denkt an sein Erbarmen, * das Er unsern Vätern ver‖heißen hat, * Abraham und seinen Nach‖kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit * in ‖ Ewigkeit. Amen.

†**D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Gottesdienstformular